

Halleluja.

Halleluja. Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen, und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe! Halleluja.

Evangelium Joh 20, 19-23

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

Am Abend des ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden die Türen verschlossen hatten, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch! Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Da freuten sich die Jünger, dass sie den Herrn sahen. Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebte, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert.

Aleluja.

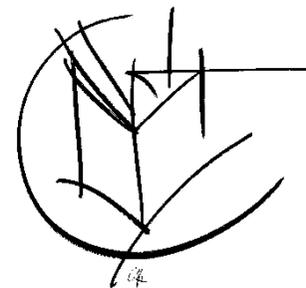
Aleluja. Pridi Sveti Duh! Napolni srca svojih vernih in vžgi v njih ogenj svoje ljubezni! Aleluja.

Evangelij Jn 20, 19-23

Iz svetega evangelija po Janezu.

Pod noč tistega dne, prvega v tednu, ko so bila vrata tam, kjer so se učenci zadrževali, iz strahu pred Judi zaklenjena, je prišel Jezus, stopil mednje in jim rekel: „Mir vam bodi!“ In ko je to rekel, jim je pokazal roke in stran. Učenci so se razveselili, ko so videli Gospoda. Tedaj jim je Jezus spet rekel: „Mir vam bodi! Kakor je Oče mene poslal, tudi jaz vas pošiljam.“ In ko je to izrekel, je dihnil vanje in jim dejal: „Prejmite Svetega Duha! Katerim grehe odpustite, so jim odpuščeni; katerim jih zadržite, so jim zadržani.“

Wort Gottes



Božja beseda

Pfingstsonntag

Binkošti

1. Lesung Apg 2, 1-11

Lesung aus Apostelgeschichte.

Als der Pfingsttag gekommen war, befanden sich alle am gleichen Ort. Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherfährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie waren. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt und begannen, in fremden Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab. In Jerusalem aber wohnten Juden, fromme Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als sich das Getöse erhob, strömte die Menge zusammen und war ganz bestürzt; denn jeder hörte sie in seiner Sprache reden. Sie gerieten außer sich vor Staunen und sagten: Sind das nicht alles Galiläer, die hier reden? Wieso kann sie jeder von uns in seiner Muttersprache hö-

1. berilo Apg 2, 1-11

Berilo iz Apostolskih del.

Ko je prišel binkoštni dan, so bili vsi zbrani na istem kraju. Nenadoma je nastal z neba šum, kot bi se bližal silovit vihar, in napolnil vso hišo, kjer so se zadrževali. Prikazali so se jim jeziki, podobni plamenom, ki so se razdelili, in nad vsakim je obstal po eden. Vsi so bili napolnjeni s Svetim Duhom in začeli so govoriti v tujih jezikih, kakor jim je Duh dajal izgovarjati. V Jeruzalemu so tedaj prebivali Judje, pobožni možje iz vseh narodov pod nebom. Ko se je razširil glas o tem, se je zbrala množica ljudi, ki so bili vsi iz sebe, ker jih je vsakdo slišal govoriti v svojem jeziku. Strmeli so, se čudili in govorili: »Glejte, ali niso vsi ti, ki govorijo, Galilejci? Kako, da jih slišimo vsak v svojem materinem jeziku? Partijci, Medijci in Elámci in tisti, ki prebivamo v Mezopotamiji, Judeji in Kapadokiji, v Pontu in Aziji, v Frigiji in Pamfiliji, v Egiptu in

ren: Parther, Meder und Elamiter, Bewohner von Mesopotamien, Judäa und Kappadozien, von Pontus und der Provinz Asien, von Phrygien und Pamphylien, von Ägypten und dem Gebiet Libyens nach Zyrene hin, auch die Römer, die sich hier aufhalten, Juden und Proselyten, Kreter und Araber, wir hören sie in unseren Sprachen Gottes große Taten verkünden.

Antwortpsalm

Ps 104, 1-2.24-25.29-31. 34

Sende aus deinen Geist, und das Antlitz der Erde wird neu.

Lobe den Herrn, meine Seele!
Herr mein Gott, wie groß bist du!
Du bist mit Hoheit und Pracht bekleidet.
Du hüllst dich in Licht wie in ein Kleid,
du spannst den Himmel aus wie ein Zelt.

Herr, wie zahlreich sind deine Werke!
Mit Weisheit hast du sie alle gemacht,
die Erde ist voll von deinen Geschöpfen.

Da ist das Meer, so groß und weit,
darin ein Gewimmel ohne Zahl: kleine
und große Tiere.

Verbirgst du dein Gesicht, sind sie
verstört;
nimmst du ihnen den Atem, so
schwinden sie hin
und kehren zurück zum Staub der
Erde.

v libijskih krajih blizu Cirene, in mi iz Rima, ki se zdaj mudimo tukaj, Judje in spreobrnjenci, Krečani in Arabci – vsi jih slišimo, kako v naših jezikih oznanjajo velika Božja dela!“

Spev z odpevom

Ps 104, 1.24ac-31.34

Pošlji svojega Duha in prenovi obličje zemlje. Aleluja.

Slavi, moja duša Gospoda.
Gospod, moj Bog, zelo si velik,
veličastvo in sijaj si oblekel.
O Gospod, kako številna so tvoja dela,
zemlja je polna bitij, ki si jih ustvaril.

Če skriješ svoje obličje, se prestrašijo.
Ko jim vzameš dih, preminejo in se v
svoj prah povrnejo.
Ko pa pošlješ svoj dih, so ustvarjena,
in prenoviš obličje zemlje.

Gospodova slava naj traja na veke,
Gospod naj se veseli nad svojimi deli.
Naj mu bo prijetna pesem,
veselil se bom v Gospodu.

Sendest du deinen Geist aus, so
werden sie alle erschaffen,
und du erneuerst das Antlitz der Erde.

Ewig währe die Herrlichkeit des
Herrn;
der Herr freue sich seiner Werke.
Möge ihm mein Dichten gefallen.
Ich will mich freuen am Herrn.

2. Lesung 1 Kor 12, 3b-7.12-13

Lesung aus dem ersten Brief des Apostels Paulus an die Korinther.

Brüder und Schwestern!
Keiner kann sagen: Jesus ist der Herr!,
wenn er nicht aus dem Heiligen Geist
redet. Es gibt verschiedene Gnaden-
gaben, aber nur den einen Geist. Es
gibt verschieden Dienste, aber nur
den einen Herrn. Es gibt verschiedene
Kräfte, die wirken, aber nur den einen
Gott: Er bewirkt alles in allen.
Jedem aber wird die Offenbarung des
Geistes geschenkt, damit sie anderen
nützt. Denn wie der Leib eine Einheit
ist, doch viele Glieder hat, alle Glieder
des Leibes aber, obgleich es viele sind,
einen einzigen Leib bilden: so ist es
auch mit Christus. Durch den eine
Geist wurden wir in der Taufe alle in
einen einzigen Leib aufgenommen, Ju-
den und Griechen, Sklaven und Freie;
und alle wurden wir mit dem einen
Geist getränkt.

2. berilo 1 Kor 12, 3b-7.12-13

Berilo iz prvega pisma apostola Pavla
Korinčanom.

Bratje in sestre,
nihče ne more reči: „Jesus je Gospod,“
razen v Svetem Duhu. Različni so du-
hovni darovi, Duh pa je isti. Različne so
službe, Gospod pa je isti. Različna so
dela, isti pa je Bog, ki dela vse v vseh.
Vsakomur se daje razodetje Duha v
korist vseh. Kakor je namreč telo eno
in ima veliko delov, vsi telesni deli pa
so eno telo, čeprav jih je veliko, tako je
tudi pri Kristusu.
V enem Duhu smo bili namreč mi vsi
krščeni v eno telo, naj bomo Judje ali
Grki, sužnji ali svobodni, in vsi smo pili
enega Duha.